

Inhaltsverzeichnis

1	Einleitung.....	7
2	Forschungsstand zur Harmonik im HipHop	
2.1	Perspektiven der Populärmusikforschung	11
2.2	Perspektiven der HipHop-Forschung	13
2.3	Zur Genvermischung von R'n'B und HipHop	15
2.4	Musikalische Analyse in der Populärmusikforschung.....	16
2.5	Erkenntnisse harmonischer Analysen populärer Musik	17
3	Methode dieser Studie	
3.1	Fragestellung.....	22
3.2	Hypothesen.....	22
3.3	Stichprobe.....	35
3.4	Begriffe traditioneller Harmonielehre sowie der Jazztheorie	37
3.5	Vorschlag einer Terminologie zur Progressionsklassifikation.....	43
3.6	Softwaregestützte Spektralanalyse mit <i>Transcribe!</i>	45
4	Harmonische Analyse der Stichprobe	
4.1	Klasseneinteilung der Stücke: 6 Typen harmonischer Konzeption.....	47
4.2	Typ 1: Die kontinuierliche Repetition einer harmonischen Einheit.....	51
4.2.1	Statik.....	53
4.2.2	Die Harmonik zweigliedriger Progressionen	59
4.2.3	Die Harmonik dreigliedriger Progressionen.....	64
4.2.4	Die Harmonik viergliedriger Progressionen.....	69
4.2.5	Die Harmonik fünfgliedriger Progressionen	78
4.2.6	Die Harmonik sechsgliedriger Progressionen	84
4.2.7	Die Harmonik sieben- und achtgliedriger Progressionen.....	85
4.2.8	Die Harmonik elf- bis zwölfgliedriger Progressionen.....	87
4.2.9	Die Harmonik neunzehngliedriger Progressionen.....	88
4.3	Typ 2: Zwei ähnliche harmonische Einheiten.....	89
4.3.1	Positionszahländerung mit Konsequenz einer mehrgliedrigen Einheit	90
4.3.2	Positionszahländerung mit Konsequenz einer statischen Einheit.....	93
4.3.3	Substitution von ein bis zwei Harmonien.....	96
4.3.4	Änderung des harmonischen Rhythmus.....	98
4.3.5	Änderung der Positionszahl mit einhergehender Harmoniesubstitution	98
4.3.6	Rhythmusänderung mit einhergehender Positionszahländerung	100
4.3.7	Rhythmusänderung mit einhergehender Harmoniesubstitution	101
4.3.8	Sonderfälle von Harmoniesubstitution, Rhythmus- und Positionszahländerung.....	101
4.4	Typ 3: Wenigstens drei ähnliche harmonische Einheiten	102
4.4.1	Substitution als dominierendes Prinzip	102
4.4.2	Positionszahländerung als dominierendes Prinzip in Stücken ohne Statik.....	103
4.4.3	Positionszahländerung als dominierendes Prinzip in Stücken mit Statik	104
4.4.4	Anwendung unterschiedlicher Veränderungsprinzipien im selben Stück	106

4.5	Typ 4: Formteilübergreifende repetitive Anlage aus ähnlichen Teilprogressionen	109
4.6	Typ 5: Grundverschiedene Einheiten ohne spezifische Primärbrückenprogression	110
4.6.1	Harmonik der Stücke einer statischen Einheit	112
4.6.2	Sonderfall eines ähnlichen und zugleich grundverschiedenen Einheitenripels	113
4.6.3	Harmonik der Stücke mehrgliedriger Einheiten	117
4.7	Typ 6: Grundverschiedene Einheiten mit spezifischer Primärbrückenprogression	117
4.7.1	Stücke einer Brückenprogression der Struktur a	117
4.7.2	Stücke einer Primärbrückenprogression der Struktur a: oder aa'a'a ⁽ⁿ⁾	119
4.7.3	Stücke einer Primärbrückenprogression der Struktur aa'	120
4.7.4	Stücke einer Primärbrückenprogression der Struktur aa'a"	125
4.8	Zusammenfassung des 4. Kapitels	126
4.8.1	Harmonische Gestaltungskonzepte	126
4.8.2	Formale Organisation der harmonischen Entwicklung in Stücken mehrerer Fortschreitungen	130
4.8.3	Musikalische Alleinstellung	134
4.8.4	Musikalische Zitation	137
5	Statistische Auswertung der Gesamtheit erhobener Daten	
5.1	Einheitenverteilung auf Stückklassen und Jahreszeiträume	140
5.2	Einheitenumfang	142
5.2.1	Positionszahl und Zahl verschiedener Harmonien	142
5.2.2	Progressionsdauer in Takten	148
5.3	Harmonischer Rhythmus der Einheiten	150
5.3.1	Harmonischer Rhythmus zweigliedriger Fortschreitungen	150
5.3.2	Harmonischer Rhythmus dreigliedriger Fortschreitungen	153
5.3.3	Harmonischer Rhythmus viergliedriger Fortschreitungen	156
5.3.4	Harmonischer Rhythmus fünfgliedriger Fortschreitungen	159
5.3.5	Harmonischer Rhythmus sechsgliedriger Fortschreitungen	163
5.3.6	Harmonischer Rhythmus siebengliedriger Fortschreitungen	165
5.3.7	Harmonischer Rhythmus achteigliedriger Fortschreitungen	167
5.3.8	Harmonischer Rhythmus neungliedriger Fortschreitungen	169
5.3.9	Harmonischer Rhythmus zehngliedriger Fortschreitungen	170
5.3.10	Harmonischer Rhythmus elfgliedriger Fortschreitungen	171
5.3.11	Harmonischer Rhythmus zwölfgliedriger Fortschreitungen	172
5.3.12	Harmonischer Rhythmus mehr als zwölfgliedriger Fortschreitungen	174
5.4	Harmonische Entwicklung der Einheiten	177
5.4.1	Ordnung der Harmonien eines erweiterten Spektrums	177
5.4.2	Klasseneinteilung der Einheiten nach harmonischem Material ihrer Entwicklung	185
5.4.3	Einheiten der Klasse 1: Harmonik der Statik	193
5.4.4	Einheiten der Klasse 2: Entwicklungen aus Harmonien derselben Durtonleiter	194
5.4.5	Einheiten der Klasse 3: Entwicklungen erweiterter Harmonik	228
5.4.6	Progressionsbildung: Angewandte Harmonien und Harmoniewechsel	263
5.4.7	Positionierung von Harmonien innerhalb der Progressionseinheit	270
5.5	Bevorzugte harmonische Progressionen	277
5.6	Weitere Aspekte: Grundton und Tempo	281
5.6.1	Grundton	281
5.6.2	Tempo	288

5.7 Zusammenfassung des 5. Kapitels.....	293
5.7.1 Harmonisches Spektrum	293
5.7.2 Umfang geschlossener harmonischer Progressionseinheiten	294
5.7.3 Harmonischer Rhythmus	294
5.7.4 Harmonische Entwicklung der Einheiten.....	295
5.7.5 Harmoniewechsel.....	306
5.7.6 Harmoniepositionierung innerhalb der mehrgliedrigen Progressionseinheit.....	308
5.7.7 Grundtöne der Progressionseinheiten.....	311
5.7.8 Tempo der Progressionseinheiten	311
6 Schluss	312
Literatur	318
Abbildungsverzeichnis: Tabellen, Diagramme und sonstige Grafiken	334
Anhang.....	339
1 Stichprobe: Musiktitel der Hitparade „R'n'B-/HipHop-Songs“ 2001 bis 2010 nach Stückklassen	339
2 Tabellarische Übersichten über die Entwicklungen der Progressionseinheiten.....	354
2.1 Stücke kontinuierlicher Repetition derselben Progression aus n Positionen	354
2.1.1 Übersicht über die Stücke ohne Harmoniewechsel.....	354
2.1.2 Übersicht über die Harmonik zweigliedriger Progressionen	355
2.1.3 Übersicht über die Harmonik dreigliedriger Progressionen	357
2.1.4 Übersicht über die Harmonik viergliedriger Progressionen	361
2.1.5 Übersicht über die Harmonik fünfgliedriger Progressionen	363
2.1.6 Übersicht über die Harmonik sechsgliedriger Progressionen	366
2.1.7 Übersicht über die Harmonik siebengliedriger Progressionen.....	367
2.1.8 Übersicht über die Harmonik achtgliedriger Progressionen	368
2.1.9 Übersicht über die Harmonik mehr als achtgliedriger Progressionen.....	369
2.2 Stücke zweier ähnlicher Fortschreitungen	371
2.2.1 Positionszahländerung.....	371
2.2.2 Substitution von ein bis zwei Harmonien: Übersicht über die Harmonik in Stücken zweier Fortschreitungen, deren Harmoniequalitäten sich zwar unterscheiden, nicht aber deren Positionszahl und harmonischer Rhythmus.....	381
2.2.3 Änderung des harmonischen Rhythmus	383
2.2.4 Kombinationen von Positionszahländerung, Harmoniesubstitution und Änderung des harmonischen Rhythmus.....	384
2.3 Stücke mehr als zweier ähnlicher Progressionen	386
2.3.1 Substitution als dominierendes Veränderungsprinzip.....	386
2.3.2 Positionszahländerung als dominierendes Veränderungsprinzip	387
2.3.3 Unterschiedliche Veränderungsprinzipien.....	390
2.4 Formteilübergreifende repetitive Anlagen aus ähnlichen Teilprogressionen.....	395
2.5 Stücke grundverschiedener Progressionen	399
2.5.1 Übersicht über die 18 Stücke zweier grundverschiedener Progressionen	399
2.5.2 Stücke mit spezifischen Brückenprogressionen.....	403
3 Übersicht über die 424 mehrgliedrigen harmonischen Einheiten	410
4 Harmoniewechsel und hieraus für den Grundtonverlauf der harmonischen Entwicklung erwachsende Fortschreitungsintervalle in molltonleiterbasierenden Entwicklungen erweiterter Harmonik	414
4.1 Fortschreitungsintervalle in Typ-1-Entwicklungen.....	414
4.2 Einzelfortschreitungen und Fortschreitungsintervalle in Typ-2-Entwicklungen	416
5 Harmoniewechsel im Kontext der Gesamtheit erhobener Einheiten	422

6 Harmonien, deren Positionierung und resultierende Harmoniewechsel in zwei- bis acht-	
gliedrigen Progressionen	428
Harmonien, deren Positionierung und resultierende Harmoniewechsel –	
6.1 zweigliedrige Progressionen.....	428
6.2 dreigliedrige Progressionen	430
6.3 viergliedrige Progressionen	432
6.4 fünfgliedrige Progressionen.....	435
6.5 sechsgliedrige Progressionen.....	438
6.6 siebengliedrige Progressionen.....	441
6.7 achtegliedrige Progressionen.....	444